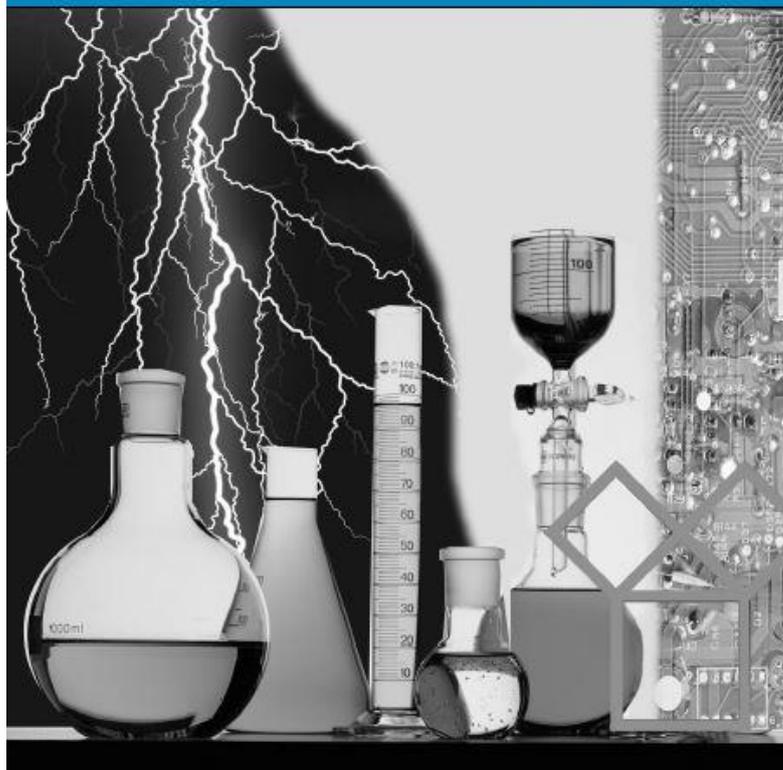


22. Tage des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts

09. und 10. März 2016
Universität Erfurt

Stand 25. Januar 2016

Donnerstag, 10. März 2016



Thema	Fach	WS	Schulart	
Arbeiten mit dem interaktiven Whiteboard	alle, Schwerpunkt If	21	alle	
Planung/Regelung - Schwerpunkt logische Funktionen mit LOGO!Soft	NuT, NWuT, WRT	32	FÖS, GY, IGS, KGS, RS, TGS	
Die Möglichkeiten des interaktiven Whiteboards im mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht	Ma, Bi, Ch	50	FÖS, GY, IGS, KGS, RS, TGS	
Whiteboard im Klassenzimmer	alle	71	BBS, FÖS, GS, GY, IGS, KGS, RS, TGS	
Rechner - nicht nur ein Rechenknecht	Ma	1	BBS, GY, IGS, KGS, TGS	
Experimente zur Biologie - klassisch und mit Interferenz	Bi, MNT, NuT	49	alle	
Strukturvorstellungen - ein tragfähiges Konstrukt in der Sozialrechnung	Ma	2	BBS, GY, IGS, KGS, TGS	
Die Nutzung des TI-Nspire in der Klassenstufe 9	Ma	5	GY, IGS, KGS, TGS	
Arbeiten mit interaktiven digitalen Mathebüchern erfolgreich und lernen	Ma	16	alle	
3D-Welten - Bau einer 3D-Brille	If, MNT, NuT, Ph, WRT	31	alle	
Was ist Darwinismus? Anti-darwinsche und Konträre Theorien in der Biologie	Bi	44	GY, IGS, KGS, RS, TGS	
Dr. Ralf Möller	Auf der Suche nach „Leben“ im Universum: Lernen von den Kleinsten	As, Bi, Ch, Ph, NWuT	65	GY, IGS, KGS, RS, TGS
Gabriele Schreiber, Barbara Henschel, Manuela Rossner	Dokumentieren durch den Schüler - Bewerten durch den Lehrer (Teil 1)	alle, Schwerpunkt Ph	68	BBS, FÖS, GY, IGS, KGS, RS, TGS
Michael Rode	Mit Modellen arbeiten - am Beispiel der elektrischen Spannung	Ph, NWuT	70	GY, IGS, KGS, RS, TGS
Dr. Lutz Stäudel	Aufgaben mit gestuften Hilfen für den Chemieunterricht - auf Papier und Tablet	Ch	54	BBS, GY, IGS, KGS, RS, TGS

10. 03. 2016

13.00 – 14.30

WS Block 2

Dr. Lutz Stäudel, ehem. Universität Kassel

Aufgaben mit gestuften Hilfen für den Chemieunterricht - auf Papier und Tablet

Schulart: BBS, GY, IGS, KGS, RS, TGS

Fach: Ch

Tag: Donnerstag

Anspruchsvolle Aufgaben, die sich an der Leistungsspitze einer Lerngruppe orientieren, erfordern Hilfen für die weniger leistungsstarken Lerner. Vorgestellt werden „fertige“ Aufgaben für den Chemieunterricht sowie eine Anleitung zur Herstellung eigener Aufgaben und Hilfen. Neben Hilfen auf Papier wird auch ein Format für den Unterricht mit Tablets präsentiert sowie die entsprechenden Tools zu deren Konstruktion. Die Beispiele reichen vom Anfangsunterricht bis in die Oberstufe.